

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Die Gründonnerstags-Messe (184

1 Ihr Fürsten, die von Ketzer'n stammen,
2 Ihr wollt nicht hören, wollt nicht sehn —
3 Ihr laßt euch von
4 Mit dem ihr wollt in Freundschaft stehn?

5 Und kennt ihr die verfluchten Worte
6 Vom grünen Donnerstage nicht,
7 So stellt euch an St. Peters Pforte,
8 Hört, was der heil'ge Vater spricht!

9 „wir thun nach altem Kirchenamte
10 In Bann die Ketzer aller Welt,
11 Und Luthers Lehre die verdammt,
12 Und Alles was sich zu ihr hält.“

13 So bannt euch an St. Peters Pforte
14 Der Papst in seiner Heiligkeit,
15 Ihr aber gebt ihm gute Worte,
16 Daß er gemischte Eh'n verzeiht.

(Textopus: Die Gründonnerstags-Messe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23450>)